

An die  
Mitglieder des  
Ausschusses für Familie, Jugend, Integration und Verbraucherschutz

**Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT**

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 8. März 2024 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

**„Auf Kinder spezialisierte Kriseninterventionsstellen“.**

**Begründung:**

Die Tageszeitung DIE RHEINPFALZ hat am 5. März von einer Kriseninterventionsstelle berichtet, die sich speziell um betroffene Kinder kümmert. Nach Angaben der Tageszeitung gibt es in der Pfalz bislang nur eine solche Stelle in Ludwigshafen. Kriseninterventionsstellen können nicht direkt kontaktiert werden, sondern werden erst aktiv, nachdem es zu einem Polizeieinsatz wegen häuslicher Gewalt gekommen ist. Nur wenn die Betroffenen einverstanden sind, übermittelt die Polizei ihre Daten an die Interventionsstelle, die dann den Kontakt aufnimmt.

Vor diesem Hintergrund wird die Landesregierung um eine Einschätzung gebeten, wie sie die Notwendigkeit einer solchen Stelle bewertet, ob bzw. wie diese Stelle gefördert wird und ob das Land plant, selbst weitere solcher, auf Kinder spezialisierte Interventionsstellen einzurichten.